

MEHR **RF** POWER



Systemvergleich NOTBELEUCHTUNG

Praxisorientierte Lösungsvorschläge



Alexander Reiter
Regionalvertriebsleiter
RP-Technik GmbH

MADE IN GERMANY

UNSER STANDORT IST EIN STANDPUNKT.



Standort Rodgau



Standort Saalfeld



Standort Oberursel



BAD OLDESLOE

SAALFELD

OBERURSEL

RODGAU

CHIEMING

PORTFOLIO

- Not- und Sicherheitsbeleuchtung
- Stromversorgungssysteme für Sicherheitsbeleuchtung
- Batterien / Batterieüberwachung
- Smarte Allgemeinbeleuchtung
- Beratung, Planung und Service

VERTRIEB AN/ ÜBER: ELEKTROGROSSHANDEL, STÄDTE/KOMMUNEN, INDUSTRIE
INTERNATIONALES PARTNERNETZWERK & OEM



PORTFOLIO

NOT- UND SICHERHEITSBELEUCHTUNG

WEGWEISEND UND AUSGEZEICHNET

- Rettungszeichen- und Fluchtwegleuchten in unterschiedlichen Ausführungen und Designs
- Innovative Lösungen, wie hochwertige OLED-Designleuchten und FlexWay-Leuchten zur dynamischen Fluchtwegsteuerung
- Komplettsysteme nach Maß von der Einzelbatterieleuchte über Wireless Überwachung und Steuerung sowie vom dezentral bis zum zentral mit Strom versorgten System



Systemvergleich

- Einzelbatteriesysteme
- LPS Systeme
- Zentralbatteriesysteme

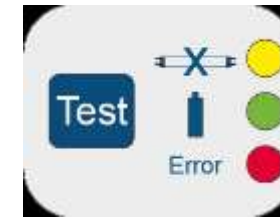


Einzelbatteriesysteme - Überwachung

- **Leuchten mit Prüftaster**



- **Leuchten mit Selbstüberwachung**
z.B. Self Control oder Wireless Basic



- **Leuchten mit zentraler Überwachung**
Wireless Professional



**Bei Anwendung von DIN VDE V 0108-100-1 (12/2018)
nur zentrale Überwachung zulässig!**

Kostenvergleich Überwachung von Einzelbatteriesystemen

Folgekosten für wöchentliche Prüfungen / Subsequent costs for weekly tests



	Notleuchten mit Prüftaster / Luminaires with test button	Notleuchten mit SelfControl / Luminaires with SelfControl	Notleuchten mit WirelessProfessional / Luminaires with WirelessProfessional
Wöchentliche Prüfung / Weekly Test	Leuchten müssen manuell getestet werden / Luminaires need to be tested manually	Status-LED muss abgelesen werden / Status-LED needs to be checked	Status kann am WLTOUCH abgelesen werden oder man wird per E-Mail benachrichtigt / Status can be obtained from WLTOUCH or notification via e- mail
Leuchtenanzahl im Gebäude / Luminaires in building	50	50	50
Zeitbedarf/ Time needed	6 Min. pro Leuchte / per luminaire	3 Min. pro Leuchte / per luminaire	5 Min. gesamt / total
Zeit pro Woche / Time per week	5 h	2,5 h	5 Min.
Kosten Mitarbeiter pro Stunde / Costs employee per hour	30,- €	30,- €	30,- €
Kosten pro Woche / Costs per week	150,- €	75,- €	2,50,- €
Kosten pro Jahr / Costs per year	7.800,- €	3.900,- €	130,- €

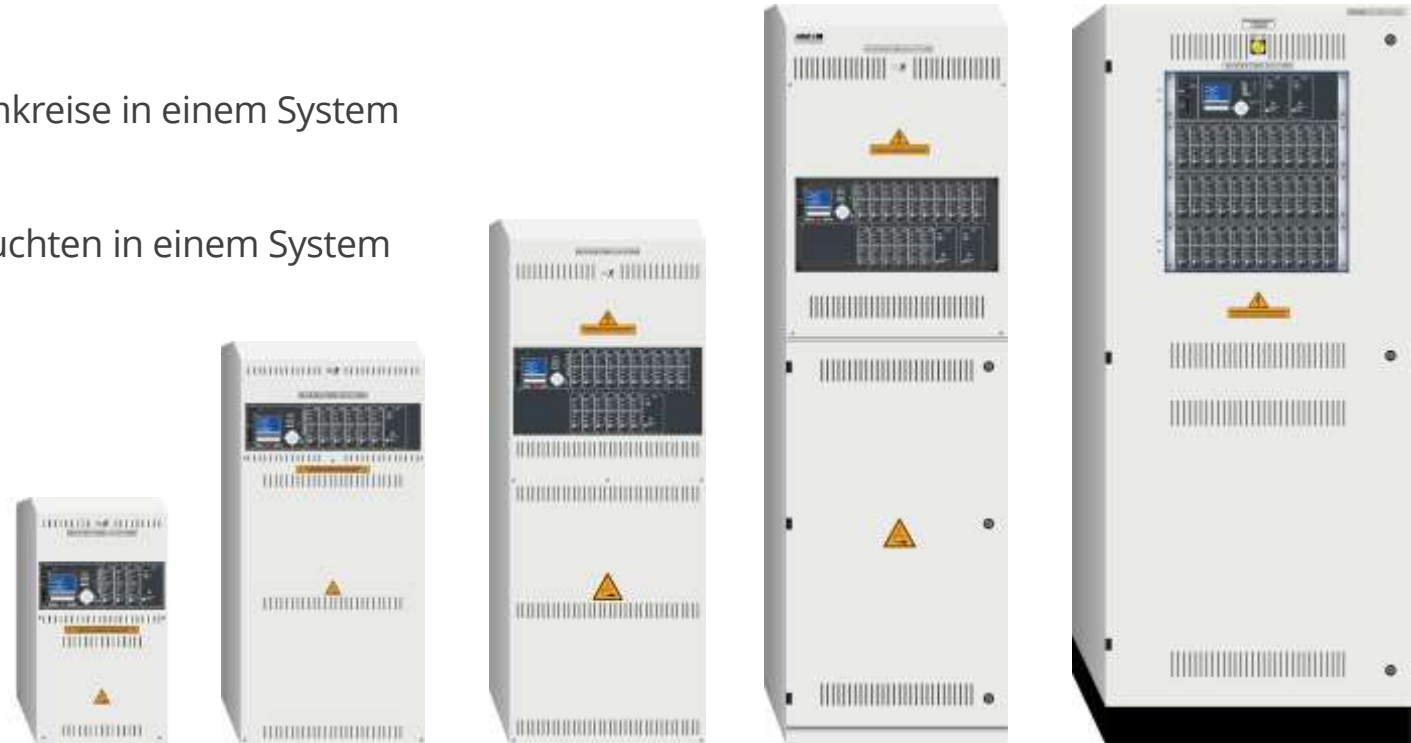
SICHERHEITSTROMVERSORGUNGSSYSTEME

Ein System, alles aus einer Hand

Leistungsbereich von 200 bis W

2 bis 96 Endstromkreise im Gerät – bis zu 3072 Endstromkreise in einem System

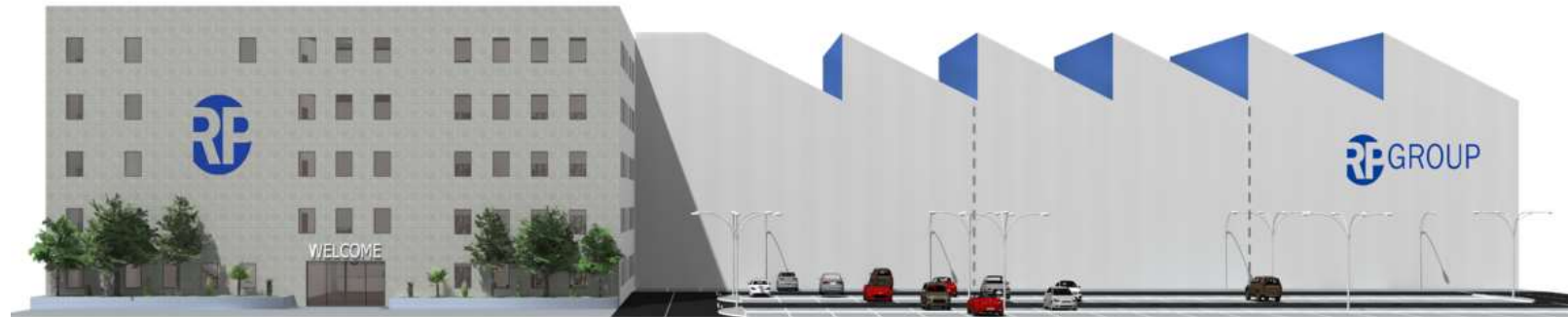
40 bis 1920 Leuchten an einem Gerät – bis zu 61.440 Leuchten in einem System



UNSER PROJEKT

Industriekomplex

- Bürogebäude:
 - 5 Stockwerke, 1 innenliegender Treppenraum
 - Grundfläche ca. 800m² (40x20m)
- Produktions- und Lagerhalle
 - Grundfläche ca. 4800m² (120x40m)
- Leuchtenstückzahlen
 - Ca. 60 Rettungszeichenleuchten
 - Ca. 160 Sicherheitsleuchten



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG

Ein System für das ganz Gebäude

Vorteile:

- Übersichtlicher Systemaufbau
- Sehr wenig Wartungs-/Instandhaltungsaufwand

Nachteile:

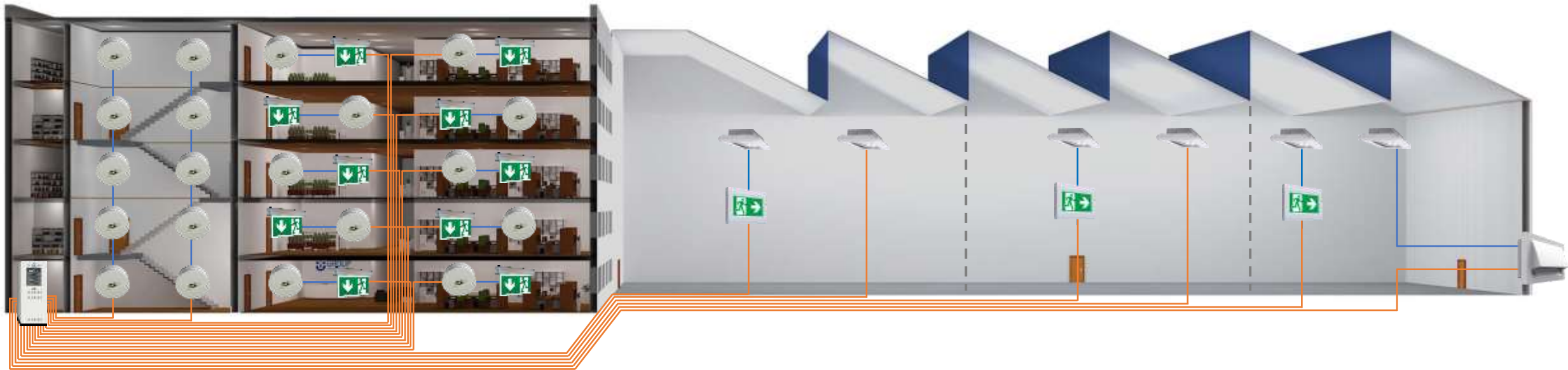
- Geringe Redundanz – eine Batterie
- Hoher Aufwand an Funktionserhalt

Installationsaufwand: hoch

Instandhaltungsaufwand: niedrig



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG



LEGENDE

— E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)

— NYM Leitung

KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG MIT UNTERVERTEILERN

Ein System für das ganz Gebäude

Vorteile:

- Übersichtlicher Systemaufbau
- Sehr wenig Wartungs-/Instandhaltungsaufwand
- Optimierte Funktionserhaltsverkabelung

Nachteile:

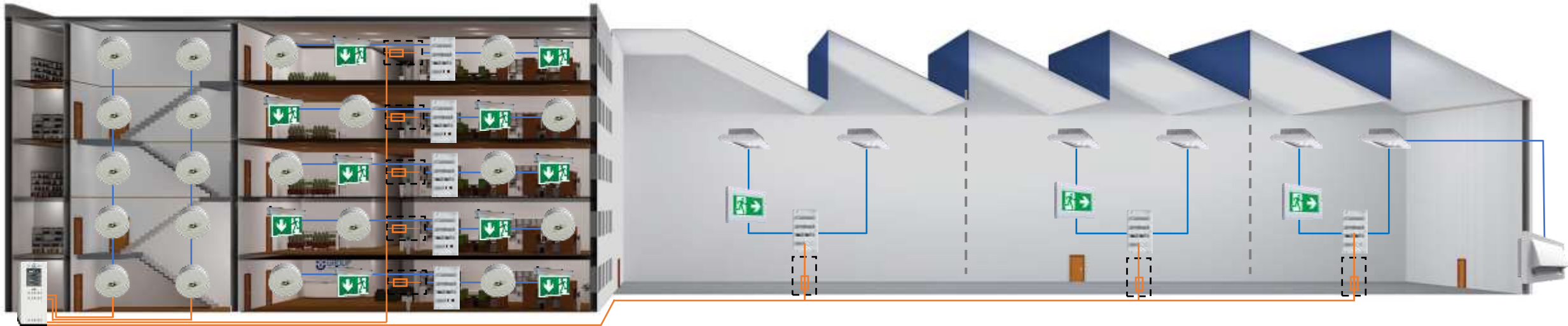
- Geringe Redundanz – eine Batterie
- Mittlerer Aufwand an Funktionserhalt

Installationsaufwand: mittel bis hoch

Instandhaltungsaufwand: niedrig



KONZEPT ZENTRALE VERSORGUNG MIT UNTERVERTEILERN



LEGENDE

— E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)

— NYM Leitung

KONZEPT DEZENTRALE VERSORGUNG

Ein System je Brandabschnitt

Vorteile:

- Reduzierter Installationsaufwand
- Keine bzw. wenig Funktionserhaltsverkabelung
- Höhere Redundanz – mehrere Batterien

Nachteile:

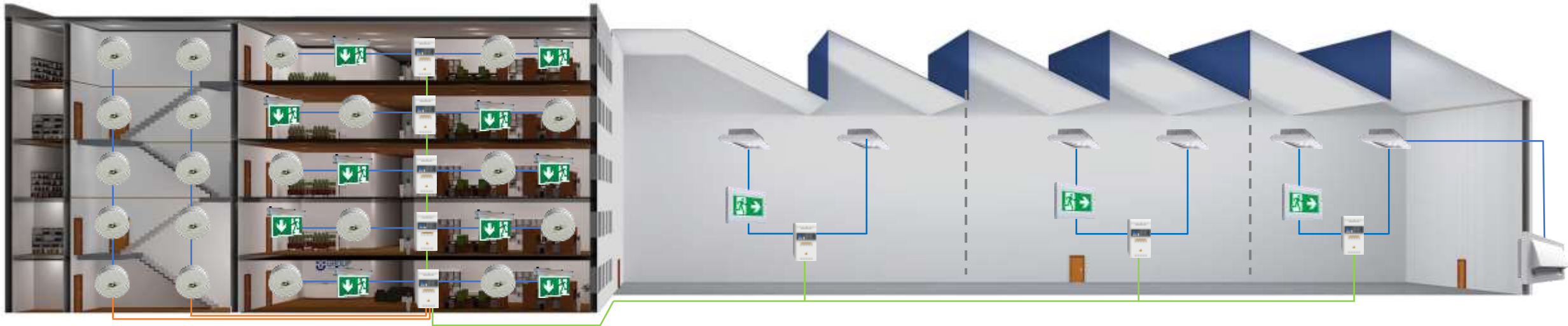
- Höherer Wartungsaufwand gegenüber zentraler Versorgung
- Erhöhter Platzbedarf

Installationsaufwand: mittel

Instandhaltungsaufwand: mittel



KONZEPT DEZENTRALE VERSORGUNG



LEGENDE

— E30 Funktionserhalt-Leitung (30min)

— NYM Leitung

KONZEPT EINZELBATTERIELEUCHTEN

Jede Leuchte mit integriertem Akku

Vorteile:

- Sehr geringer Installationsaufwand
- Keine Funktionserhaltsverkabelung
- Höchste Redundanz – jede Leuchte mit eigener Batterie
- Kein Platzbedarf für Anlagentechnik

Nachteile:

- Hoher Instandhaltungsaufwand

Installationsaufwand: gering

Instandhaltungsaufwand: hoch



System Wireless Professional

- **Zentrale Leuchtenüberwachung**
- Funk System ohne zusätzliche Steuerleitung
- Normgerechte Überwachung und Dokumentation
- Sichere 868 MHz Verbindung, Repeater Funktion
- Bis zu 1000 Leuchten pro System
- Grundrissvisualisierung



KONZEPT EINZELBATTERIELEUCHTEN



KONZEPT GEMISCHTER AUFBAU

Verschiedene Versorgungskonzepte kombiniert

Vorteile:

- optimierter Installationsaufwand
- Keine bzw. wenig Funktionserhaltsverkabelung
- Höhere Redundanz – mehrere Batterien
- Volle Vernetzbarkeit aller Systeme

Nachteile:

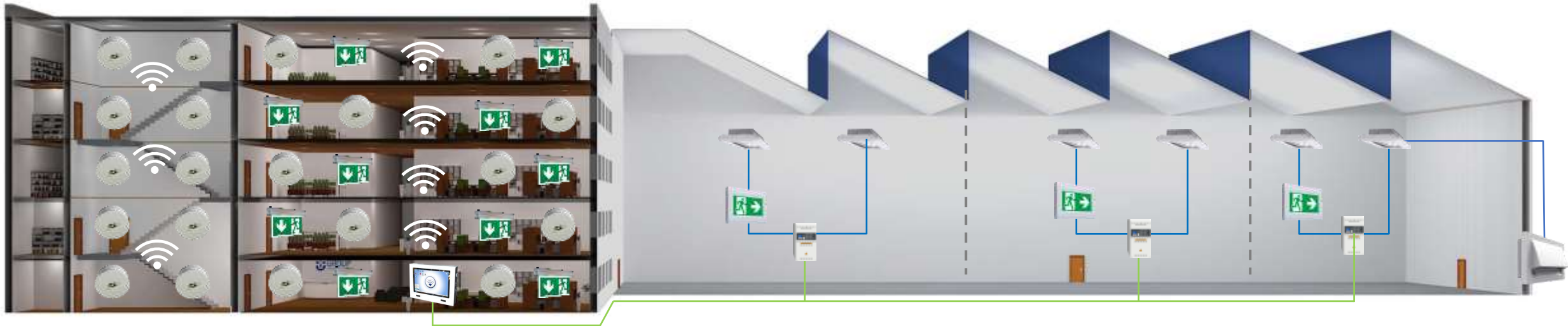
?

Installationsaufwand: gering

Instandhaltungsaufwand: gering



KONZEPT GEMISCHTER AUFBAU



LEGENDE

— NYM Leitung

Vernetzung



LPS System



CPS System



Wireless Professional

Vernetzung

TCP/IP Netzwerk



LPS System

CPS System

Wireless Professional

Endgerät Kunde
Web Interface/Wireless Pro

Oberflächen

Web Interface




The screenshot shows the MultiControl web interface. At the top, there is a logo and a green emergency exit icon. Below the header, the page title is "multiControl plus > Batterien:". The main content area displays several key metrics:

- Batteriespannung: 213,3 V (11,8 V / Block)
- Mittlere Batterietemperatur: 17,0° C
- Batteriekapazität: 0 Ah
- Status: ● SW: V0.0 / HW: V0.0

Below these metrics, there is a link for "Messprotokoll" labeled "Aufzeichnung". The bottom section features a table with 10 rows of battery data:

Batterie (Status)	Spannung	Temperatur	Seriennummer	Firmware
1 Details	11,0 V	156 °C	00000000	V0.0
2 Details	11,1 V	16 °C	00000001	V0.1
3 Details	11,2 V	17 °C	00000002	V0.2
4 Details	11,3 V	18 °C	00000003	V0.3
5 Details	11,4 V	19 °C	00000004	V0.4
6 Details	11,5 V	20 °C	00000005	V0.5
7 Details	11,6 V	21 °C	00000006	V0.6
8 Details	11,7 V	22 °C	00000007	V0.7
9 Details	11,8 V	23 °C	00000008	V0.8
10 Details	11,9 V	24 °C	00000009	V0.9

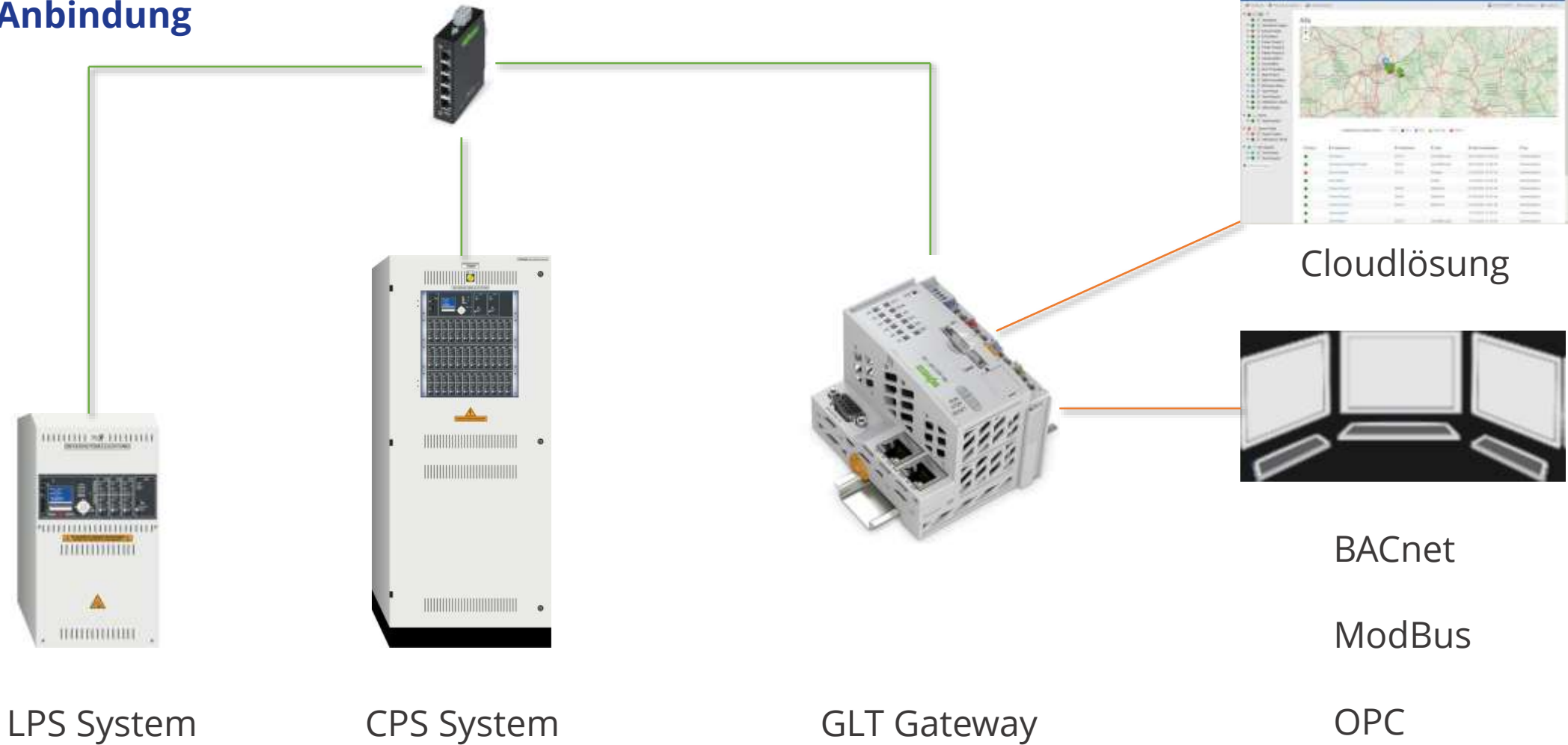
Wireless Professional



The screenshot shows the WirelessControl web interface. At the top, there is a logo and a green emergency exit icon. Below the header, there are several tabs: "Allgemein", "Fehlerliste", "Gruppen", "Gebäudepläne", "Email", "Installation", and "Netzwerkinformationen". The main content area displays a floor plan with various colored markers (green, red, yellow) indicating the status of different components. The interface also includes a status bar at the top with indicators for "OK", "Fehler", "Test", "Blockiert", "Aktualisiere", and "Maskiert". There are also buttons for "Ansicht umschalten" and "Anlage speichern".

Vernetzung

GLT Anbindung



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



SIE HABEN ANFORDERUNGEN?
WIR HABEN IDEEN UND LÖSUNGEN

